

1896/97

Concept

zu Herrn Alberda

(Original im Herrn Krämer)

Lehrer des I. Konversations am
kgl. Naturhistorischen Mus. Prof.
Dr. Lampert

betr. größere Ankündigungen und etc.
~~größere Ankündigungen in~~ Ant. J. J.
1896/97.

Kgl. Direction!

bevor ich mich, am 1. März des J. 1896,
über diese einige größere An-
kündigungen zu begeben, welche dem
kgl. Naturhistorischen Mus. in der J. 1896/97
eingetragen sind.

1.) Museumsdirektor Dr. Krämer von
Cannstatt, welcher gegenseitig mit
mir vereinbart hat eine größere Reihe in
die Bücher einzutragen, dass dieselben
aufbewahrt dem kgl. Naturhistorischen
Museum fallen sollen, hat von seiner
Seite, am 1. März d. J. 1896, die
Bücher: Ant. J. J. dem
dem Naturhistorischen Mus. zur
Bibliothek an zoologischen und
geologischen Gegenständen gemacht.
Besonders ist die Ant. J. J. Kom-
mission Ant. J. J. von den Sam-
stücken sehr vollständig und
z. Z. Ant. J. J., sind in größeren
Anzahl von Büchern fallende
der Ant. J. J. der Ant. J. J.
auf M. 1500 zu veranlassen
sein.

2.) Dr. Alberda von Cannstatt

hat dem Naturhistorischen Museum eine sehr
reiche Insektenammlung mit dem dazu
gehörigen Kasten zum Geschenk gemacht
und besonders für seine langjährige
Leidenschaft. Man hat die Sammlung in
dem Museum besonders guten Zustand
und viele Insekten enthält und Ap-
pelt völlig neu geordnet, geputzt
und geordnet werden mußte, so
konnte das in die Sammlung des
Naturhistorischen Museums eingereiht werden
1261 Garcia Insekten in 1883
Hinter und 496 Garcia Käfer in ca
1000 Hüten. Diese Käfer haben
sich das Naturhistorische Museum noch nicht
besessen, viele brachten uns noch
viele Sammlung. Der Garcia Insekten
Hüter, wenn diese Käfer man zu
geputzt werden müßten mit ca
M. 2200 zu bezahlen sein.

3.) Von Zollschiffen Wolff, bisher auf
Neu Guinea, Sohn des F. Prof. Dr.
v. Wolff in Hohenheim besitzt das
Naturhistorische Museum eine Sammlung von
Mögen, 55 Garcia in 14 Hüten zum
Geschenk, wiewohl von der Ascholate-
bi in Neu Guinea kommen. Die
Sammlung hat jedoch nicht nur einen
besonderen zoologischen Wert,
sondern ein Vorkat der Arten aus
bisher in unserer Sammlung über-
haupt noch nicht erhalten, welches
brachten die Sammlung eine reichhaltige
Sammlung, - b. der folgenden Mägen
zu dem schon vorhandenen Mägen,